



Holzarten Merkblatt Accoya

Name, Herkunft, Herstellung:

Ausgangsmaterial von Accoya ist eine Kiefer - Pinus radiata, die überwiegend aus Neuseeland und Australien eingeführt wird. Dort wächst sie im nachhaltig bewirtschafteten Forst oder auch in Plantagen.

Dieses durch und durch mit Essig behandelte (acetylierte) Holz besitzt sehr gute Eigenschaften, die eine praktisch unbegrenzte Nutzung im Aussenbereich ermöglichen. Accoya ist das erste chemisch modifizierte Holz, das auf den europäischen Markt gebracht wird.

Bei der Modifizierung geht es darum, das Holz in seiner innersten Struktur chemisch zu verändern.

Das Verfahren der Acetylierung, das bei der Herstellung von Accoya eingesetzt wird, bewirkt –chemisch gesprochen- bei den Zellulosemolekülen in den Zellwänden des Holzes die Substituierung der Hydroxyl-Gruppen durch Acetyl-Gruppen. Durch diesen Austausch verändert sich die Fähigkeit des Holzes zur Aufnahme bzw. Abgabe von Wasser, acetyliertes Holz nimmt wesentlich weniger Wasser auf als unverändertes. Die „Verdaulichkeit“ des Holzes für Mikroorganismen nimmt ab.

Eigenschaften:

Dichte bei $u=12\%$ beträgt $00,51t/m^3$. Gering schwindend, (nass-trocken) radial 0,7%, tangential 1,5%. Gutes Stehvermögen. Leicht und sauber zu bearbeiten, gleichmäßig glatte Oberflächen ergebend. Die Härte (Janka) wird mit 4100N angegeben, der E-Modul mit ca. 8.790 N/mm². Im Verhältnis zum Gewicht günstige Festigkeits- und Elastizitätseigenschaften. Holztauglichkeitsfeuchte bei 20Grad und 65% Luftfeuchte 3-5%.

Accoya ist witterungsfest und in Dauerhaftigkeitsklasse 1 eingestuft, im Außenbereich ist eine Behandlung mit Bläueschutz vorzunehmen.

Verwendung:

Konstruktionsholz für Innen und Außen, Zäune, Terrassendielen, Fenster und Türen

Referenzen:
Holzzentralblatt

	Außergewöhnliche Dimensionsstärke und stark verbesserte Härte
	Extrem verbesserte thermische Isolationseigenschaften, verglichen mit anderen Hölzern
	Dauerhaftigkeitsklasse 1 - das dauerhafteste Holz das möglich ist
	Ungiftig - im Herstellungsprozess wird Accoya®Holz nichts hinzugefügt, was nicht schon von Natur aus beinhaltet ist
	Widerstandsfähiger gegen Insekten
	Ständige Verfügbarkeit aus nachhaltig bewirtschafteten zertifizierten Forsten
	Accoya®Holz lässt sich problemlos maschinell oder in Handarbeit bearbeiten
	Durchgehende meßbare Qualität - von der Oberfläche bis in die Tiefe jedes Stückes
	Ökologisch unbedenklich – 100% recyclebar und natürlich erneuerbar
	Mindestens 50 Jahre haltbar ohne Erdkontakt, 25 Jahre haltbar mit Erd- und/oder im Süßwasser-Kontakt
	Überlegene Widerstandsfähigkeit gegen die Effekte von UV-Strahlen bei transparenter Beschichtung
	Natürliche Stärke und Schönheit des Holzes bleiben voll erhalten